

# 1. Bürgerwerkstatt VERKEHR

14. Januar 2014



Gestaltung des überörtlichen  
Verkehrs auf der B 8

**Herzlich  
willkommen!**

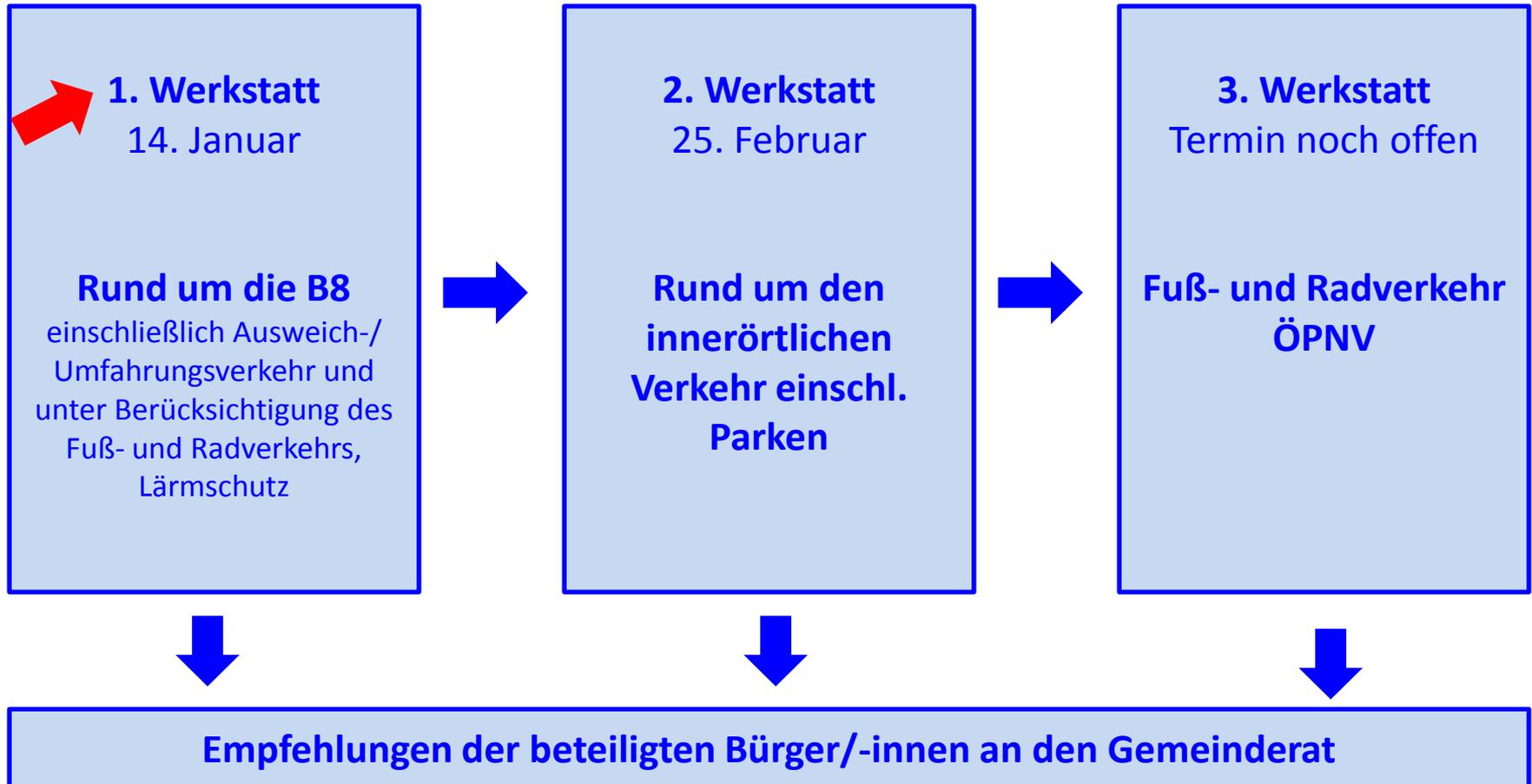
# Überblick über Ihre Themen-/Maßnahmenvorschläge - Ergebnisse des Auftakts am 23.10.2013 -

Fußverkehr	Radverkehr	Fließender Kfz-Verkehr	Ruhender Verkehr (Parken)	ÖPNV
<p>Gestaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheit (für Kinder)</li> <li>• Barrierefreiheit</li> <li>• Übergänge/ Querungshilfen</li> </ul>	<p>Wegeführung + Gefahrenpunkte</p>	<p>Verkehrsregelung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• auf der B 8</li> <li>• innerörtlich</li> </ul> <p>Geschwindigkeitsbegrenzung</p> <p>Schwerlastverkehr</p> <p>Bauliche Maßnahmen (an Straßen, insb. Kreuzungen/ Kreisel)</p> <p>Lärmschutz</p>	<p>Parkverhalten/ Parkraum</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• am Bahnhof</li> <li>• Maingauhalle/ Vitamar</li> </ul>	<p>ÖPNV-Angebot</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bahn</li> </ul>

Weitere Einzelthemen ...



# Überblick über die Werkstatt-Termine



# Ziele der 1. Bürgerwerkstatt



- Informationen vermitteln
- Maßnahmenvorschläge erörtern
- Maßnahmen empfehlen (als Zwischenergebnis)

# Programm im Überblick



**19:30 Begrüßung, Einführung**

**19:45 Ausgangssituation und  
Rahmenbedingungen**

Kurzbeiträge der Fachexperten & Fragen

**20:40 Ihre Maßnahmenvorschläge für die  
Gestaltung des Verkehrs auf der B 8**

Kurzbeiträge der Fachexperten & Diskussion  
Meinungsbild zur Empfehlung

**22:00 Abschluss**



# Ausgangssituation und Rahmenbedingungen

<b>(1) Verkehrserhebung und Analyse der Belastung</b>	<b>Hr. Preuß, MODUS CONSULT</b>
<b>(2) Planungsgrundlagen des Verkehrs Konsequenzen für die Gestaltung und Finanzierung, insbes. für Anlieger</b>	<b>Hr. Maier, Straßenbauamt</b>
<b>(3) Rahmenbedingungen und städtebauliche Gestaltungsmöglichkeiten: - öffentliche Maßnahmen - private Sanierungsmaßnahmen</b>	<b>Prof. Gebhardt, Ortsplaner</b>



# Ihre Maßnahmenvorschläge für die Gestaltung des Verkehrs auf der B 8

<p><b>1. Wirkungen der vorhandenen Kreisel</b></p>	<p><b>Hr. Preuß, MODUS CONSULT; Hr. Maier, Straßenbauamt</b></p>
<p><b>2. Wirkungen der Umbaumaßnahmen an der Kreuzung Aschaffener Str./ Saaläckerstr./ Mainparkstr.</b></p>	
<p><b>3. Regulierung Geschwindigkeit/Verkehrsfluss</b>  <b>a. Wirksamkeit der heutigen Ampeln</b>  <b>b. Ampel mit geschwindigkeitsabh. Regulierung</b>  <b>c. Tempo 30</b>              c1. zwischen Kreiseln              c2. auf der B8 innerorts (Tempo 40)              c3. im gesamten Ortsgebiet (einschl. Hörsteiner Str.)</p>	<p><b>Hr. Schultes, Polizeiinspektion</b></p>
<p><b>4. Lkw-Durchfahrtsverbot (B 8 + Hörsteiner Str.)</b>  <b>a. mit „Anlieger frei“</b>  <b>b. ohne</b></p>	



# Ihre Maßnahmenvorschläge für die Gestaltung des Verkehrs auf der B 8

*Forts.*

<p><b>5. Möglichkeiten des Lärmschutzes</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Flüsterasphalt im Ortskern</li> <li>- priv. Lärmschutzwände an B 8</li> <li>- Lärmschutz an A 3</li> </ul>	<p><b>Hr. Maier, Straßenbauamt</b></p>
<p><b>6. Beeinflussung von 'Navis'</b></p>	<p><b>Hr. Schultes, Polizeiinspektion</b></p>
<p><b>7. Möglichkeiten, Ausweich-/Schleichverkehr zu steuern/ unterbinden</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Goethestraße</li> <li>- Rennstraße</li> </ul>	<p><b>Hr. Preuß, MODUS</b></p>
<p><b>8. Möglichkeiten, Gefahrenpunkte zu entschärfen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Missachtung Ampelanlagen an B8</li> <li>- Einmündung Frankfurter Str.</li> <li>- Einmündung Hörsteiner Str. (Richtung Karlstein)</li> </ul>	<p><b>Hr. Schultes, Polizeiinspektion</b></p>



# Ihre Maßnahmenvorschläge für die Gestaltung des Verkehrs auf der B 8

*Forts.*

## Schritte der Diskussion:



- (1) Bewertung aus Sicht der Fachexperten  
(Rahmenbedingungen; Vorteile und Nachteile  
Kriterien z.B.: Zielbeitrag, Aufwand-Nutzen-Verhältnis,  
Zeitbedarf, besondere Hindernisse)
- (2) Ihre Fragen und Argumente
- (3) Empfehlung (Meinungsbild)

→ Notizen an der Wandzeitung



# Ihre Maßnahmvorschläge für die Gestaltung des Verkehrs auf der B 8

*Forts.*

## **Empfehlung (Meinungsbild):**

- 1) Vorrangig/in 1. Priorität  
Umsetzung prüfen, Umsetzung einleiten.
- 2) In 2. Priorität ...
- 3) Nicht weiterverfolgen.

*→ Ergebnisse an der Wandzeitung*





**Herzlichen Dank für Ihr  
Mitwirken!**  
**Eine gute Zeit, auf Wiedersehen  
am 25. Februar 2014!**

# Bildnachweis

- sämtliche Fotos: Dorte Meyer-Marquart, Obernburg
- sämtliche farbige Skizzen: Brigitte Seibold, Johannesberg, [www.prozessbilder.de](http://www.prozessbilder.de), mit persönl. Genehmigung
- Logo, Karten und Luftbilder: Gemeinde Kleinostheim

